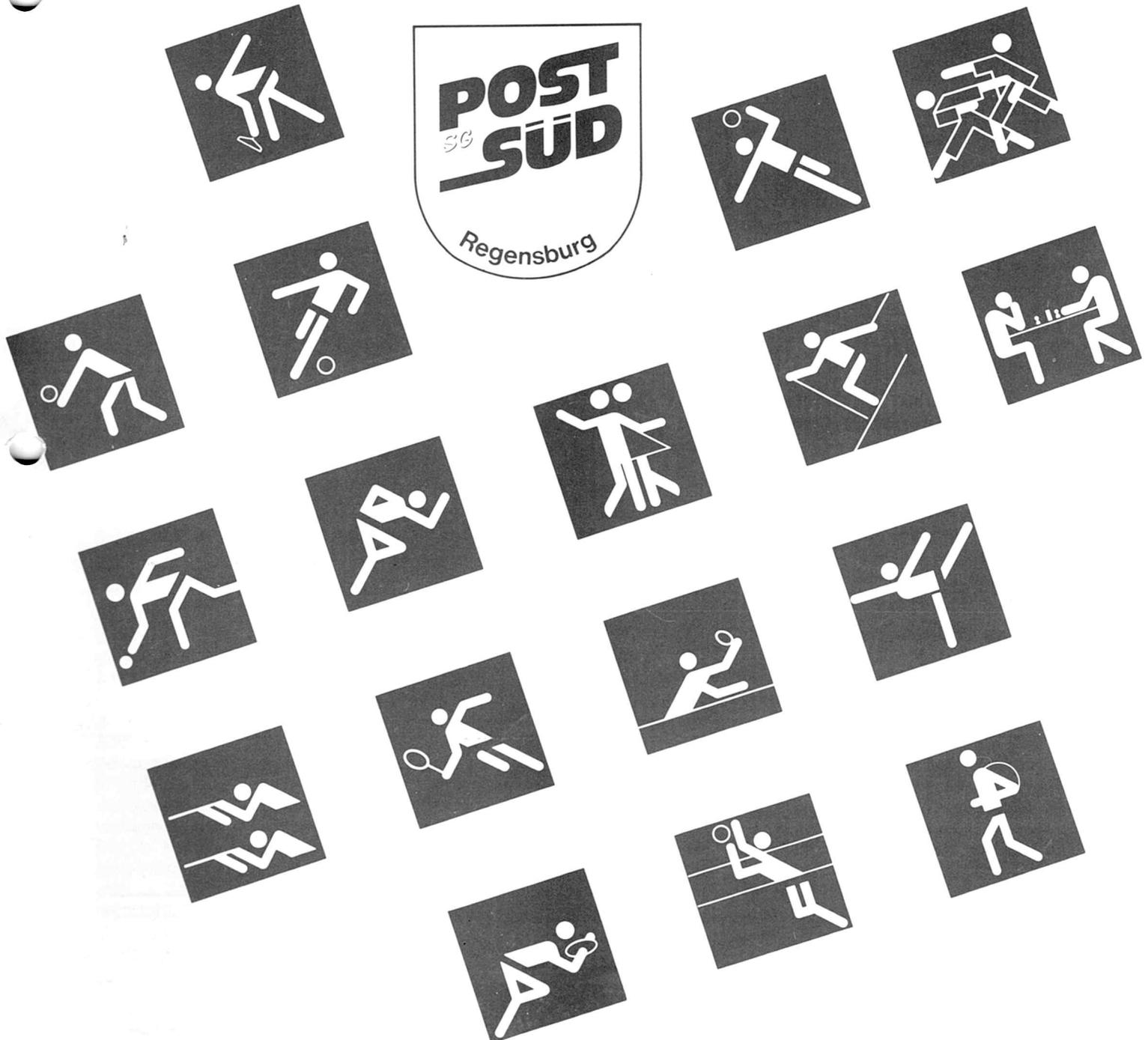


# POST/SÜD

2/1990 April – Juni

# Kultzeit

Vereinszeitung der Sportgemeinschaft  
Post/Süd Regensburg e. V.



## Die Vorstandschaft

<b>Präsident:</b>	Dipl.-Ing. Dieter Sander, Telefon 5 05 - 20 00
<b>Vorsitzender:</b>	Joachim Wahnschaffe, Telefon 2 00 32 98
<b>Stellvertretende Vorsitzende:</b>	Dipl.-Kfm. (univ.) Norbert Bambl, Telefon 9 81 22  Herbert Schiller, Telefon 5 05 - 71 34  Dipl.-Ing. Sturmhart Schindler, Telefon 5 07 - 26 00  Herbert Schlegl, Telefon 5 05 - 70 20  Hans Thaller, Telefon 9 62 66
<b>Schatzmeister:</b>	Rudolf Maiereder, Telefon 5 05 - 17 06
<b>2. Schatzmeister:</b>	Roland Pscheidt, Telefon 5 05 - 41 02
<b>3. Schatzmeister:</b>	Herbert Lohwasser, Telefon 5 05 - 95 16
<b>1. Schriftführer:</b>	Dipl.-Ing. (FH) Johann Schmid, Telefon 7 07 - 61 10
<b>2. Schriftführer und Pressewart:</b>	Michael Schaller, Telefon 2 01 - 4 57
<b>Jugendleiter:</b>	Dieter Maurer, Telefon 4 74 68
<b>Organisations- leiter:</b>	N. N.,

## Die Abteilungen

<b>Eisstock:</b>	Rolf Schmitz, Telefon 9 14 38
<b>Faustball:</b>	Wolfdietrich Weser, Telefon 4 77 48
<b>Fußball:</b>	Rainer Kilian, Telefon 5 05 - 95 02
<b>Handball:</b>	Karlheinz Müller, Telefon 5 05 - 91 59
<b>Karate:</b>	Betreuer: Franz Seebauer, Telefon (0 94 03) 87 23
<b>Kegeln:</b>	Max Hueber, Telefon 9 09 39
<b>Leichtathletik, Kleinkinderturnen:</b>	Marga Graf, Telefon 9 21 32
<b>Rock'n Roll, Jazztanz:</b>	Werner Hubert, Telefon 6 36 39
<b>Rugby:</b>	Betreuer: Alexander Michl, Telefon 5 05 - 73 14
<b>Schach:</b>	Emil Krä, Telefon 79 28 84
<b>Schützen:</b>	Günter Leja, Telefon 7 07 - 55 14
<b>Senioren:</b>	Rudolf Treiss, Telefon (0 94 02) 42 51
<b>Ski:</b>	Hans-Peter Wolf, Telefon 2 57 37
<b>Tennis:</b>	Dipl.-Ing. Walter Schützmann, Telefon 5 05 - 15 00
<b>Tischtennis:</b>	Hubert Pfister, Telefon 9 54 26
<b>Turnen, Damengymnastik:</b>	Sigrid Bitomsky, Telefon (0 94 98) 83 89
<b>Volleyball:</b>	Justin Gruber, Telefon 7 07 - 50 92
<b>Wandern:</b>	Ingeborg Zehendner, Telefon 7 07 - 52 21

---

**Geschäftsstelle:** Kaulbachweg 31, Telefon 99 72 94 und 7 07 - 58 05  
Montag – Dienstag 9 – 12 Uhr  
Mittwoch – Donnerstag 15 – 18 Uhr

---

Herausgeber: Sportgemeinschaft Post/Süd Regensburg e. V., Kaulbachweg 31, 8400 Regensburg  
Redaktion und Gestaltung: Michael Schaller  
Anzeigen/Werbung: Herbert Schiller  
Erscheinungsweise 1 mal vierteljährlich  
Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten  
Druck: Vormal's Manzsche Buchdruckerei und Verlag  
Redaktions- und Anzeigenschluß für die nächste Ausgabe: 15. August 1990

## Liebe Mitglieder!

Das große Jubiläum „500 Jahre Post“ nehmen wir als SG Post/Süd zum Anlaß, uns im Rahmen des 60jährigen Vereinsjubiläums vom 1. bis 10. Juni zehn Tage lang der Öffentlichkeit vorzustellen. Das Vereinsgelände wird dann einer riesigen Spielwiese gleichen, wo sich die Aktiven unserer Abteilungen ebenso wie die Besucher aus der ganzen Stadt nach Herzenslust sportlich und kulinarisch austoben können.

Ich möchte Sie herzlich bitten, durch Ihr mehrmaliges Erscheinen in dieser Zeit Ihre Verbundenheit zu unserem Verein zu demonstrieren und damit auch der Öffentlichkeit zu zeigen, daß es sich lohnt, in diesem Verein Mitglied zu sein.

Die umfangreichen Vorbereitungen zu diesem Fest haben es dem Vorstand unmöglich gemacht, auch noch die Mitgliederversammlung, die eigentlich für den 20. April geplant war, mit der notwendigen Vorarbeit wie Satzungsänderung usw. vorzubereiten.

Außerdem stehen in diesem Jahr Neuwahlen des Vorstandes an. Da unser jetziger Vorstand aus Mitgliedern besteht, die schon mehr als ein Jahrzehnt die Geschicke dieses Vereins leiten, wollen einige Vorstandsmitglieder nicht mehr kandidieren. Ich richte hiermit die inständige Bitte an die Vereinsmitglieder – vor allem an die Jüngeren –, sich mal für eine Vorstandsarbeit zur Verfügung zu stellen, denn ein Verein wie unserer kann ohne eine effektive Vereinsarbeit nicht existieren.

Es ist auch nicht einzusehen, daß einige wenige über Jahrzehnte die Vorstandsarbeit ehrenamtlich leisten. Ich meine, es gehört zum Selbstverständnis eines Vereins, daß sich Mitglieder für eine gewisse Zeit auch mal als Funktionär aktiv am Vereinsgeschehen beteiligen.

Wer bereit ist, diesem Aufruf Folge zu leisten, wendet sich bitte telefonisch an mich oder an die Geschäftsstelle, so daß wir in der Lage sind, bei der Mitgliederversammlung am 20. Juli eine komplette Vorstandschaft als Kandidaten der Mitgliederversammlung vorzuschlagen.



### Scholze und Hahn Opf.-Meister

Einen großartigen Doppelerfolg gibt es von den diesjährigen Versehenmeisterschaften zu vermelden: unsere Sportkameraden Jürgen Scholze und Hans Hahn wurde beide in der entsprechenden Versehenklasse zum drittenmal hintereinander (!) Oberpfalzmeister der Versehen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.

Der 1. Herrenmannschaft gelang zum Saisonende noch ein beachtlicher 5. Tabellenplatz. Bis Redaktionsschluß wurden keine Neuzu-

gänge gemeldet, so daß die 1. Herrenmannschaft in der Saison 1990/91 voraussichtlich hart um den Klassenerhalt kämpfen wird, da die Sportkameraden Steidler und Schwinger den Verein aus beruflichen Gründen verlassen werden. Die 2. Herrenmannschaft erreichte mit dem 5. Tabellenplatz einen gesicherten Platz im Mittelfeld. Leider werden nun sämtliche Mannschaften wegen des Nachrückens in der Rangliste an Spielstärke einbüßen. Besonders betroffen hiervon dürfte

## EINLADUNG

zur Jahresmitgliederversammlung  
der Sportgemeinschaft Post/Süd e. V.

**am Freitag, 20. Juli 1990, um 19.30 Uhr**

im Vereinsheim am Kaulbachweg 31.

### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Niederschrift der Mitgliederversammlung 1989
3. Berichte
  - a) des Präsidenten
  - b) des Schatzmeisters
  - c) der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Satzungsänderungen
6. Bilden eines Wahlvorstandes
7. Entlastung und Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 6. Juli 1990 schriftlich bei der Vorstandschaft einzureichen.

Die Vorstandschaft

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern einen erfolgreichen Sommer 1990.

Ihr

Präsident

die 3. Herrenmannschaft sein, die knapp dem Abstieg entging und letztendlich noch einen wackeligen 7. Tabellenplatz erkämpfen konnte. Die 4. und 5. Herrenmannschaft belegen jeweils vorletzte Tabellenplätze in der 3. Kreisliga.

Zur Kreismeisterschaft möchten wir auch der 2. Jungenmannschaft gratulieren, die diesen Titel auf Anhieb erringen konnte.

Wie in den anderen Abteilungen, wirft auch bei uns die Sport- und Jubiläumswoche vom 1. bis 10. Juni ihre Schatten voraus. So konnte unter anderem für die TT-Abteilung ein nagelneuer TT-Roboter mit Zubehör angeschafft werden, der wohl verstärkt für die Jugendarbeit eingesetzt wird.

## *Herzlich willkommen*

Als Neumitglieder begrüßen wir in der Sportgemeinschaft Post/Süd:

Braun-Scheidler Monika, Plischke Monika, Thomanek-Fuchs Susanne, Fick Franz-Josef, Forberger Andreas, Beyer Steffen, Hausner Bernd, Kappl Markus, Leissl Alexander, Müller Tanja, Pritscher Josef, Rester Johann, Wese Wolfgang, Badulescu Theo, Eberwein Mathilde, Helmig Magdalena, Jasiek Franz, Kaiser Jan, Poschenrieder Anna, Poschenrieder Simon, Schiessl Josef, Schiessl Irmgard, Tarara Artur, Worlicek Michael, Nowak Anja, Meister Christine, Meister Christian, Meister Sonja, Ferstl Katja, Schiml Marianne, Schmucker Christoph, Schmucker Simon, Dimpfl Sabine, Benkert Thomas, Bitterbier Michael, Dascalu Emanuel, Kleinmann Nicola, Mesko Sven, Schmidhuber Thomas, Simmel Thomas, Smarda Alexander, Baumgartner Gloria, Ber-

ger Katharina, Braun Eva, Braun Susanne, Braun Judith, Dirnberger Melanie, Gerhardinger Katja, Goeritz Mareike, Graml Christine, Hofbauer Julia, Hofstetter Tanja, Hofstetter Stefan, Kalmaz Yesim, Kaufmann Silke, Konrad Florian, Kuntsch Katja, Leis Patricia, Lintl Tanja, Noeth Michael, Okolicsanyi Zoltan, Schiml Kristina, Schmidt Jeannie, Schwab Gunther, Sehn Oliver, Specht Corina, Starostzik Bettina, Uhl Julian, Uhl Bernadette, Wild Manfred, Beckmann Melanie, Beckmann Alexander, Diestelmann Magdalena, Eiglmaier Ernst, Faltermeier Horst, Goelcuc Osman, Goelcuc Erkam, Heumann Katrin, Hilse Bianca, Meister Markus, Melzl Bernhard, Schwab Andi, Spatzier-Beck Michaela, Sprewitz Silvana, Curtz Gerhard, Curtz Hildegard, Curtz Daniel, Curtz Melanie, Dincer Ercan, Gross Hubert, Harbauer Stefanie, Höger Werner, Kilian Melanie, Leja Alexander, Schmidt Helmut, Schmidt Rosmarie, Stangl Berthold, Stelzl Christa, Kronschnabl Josef, Fronhofer Annemarie, Gansbühler Doris, Rümmler Steffen, Schwalm Birgit, Sollner Petra, Sponfeldner Anneliese, Voelkl-Schaeffer Gisela, Zweck Simon.

## *Wir gratulieren*

### **Zum 50. Geburtstag**

Bauer Berta, Straßberger Maria, Löw Helga, Roidl Hans, Stadler Karl-Heinz, Schröder Hiltrud, Schieber Johann,

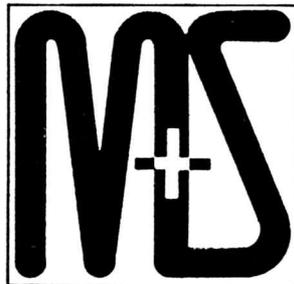
Bertholl Alois, Hross Reinhold, Schindler Sturmhart, Höhe Christine.

### **Zum 60. Geburtstag**

Glötzl Rita, Ott Elfriede.

### **Zum 70. Geburtstag**

Fensak Waldo, Prochaska Hertha, Treiss Rudolf.



BAUSPENGLEREI  
SANITÄRE INSTALLATION  
HEIZUNGSBAU  
BLITZSCHUTZANLAGEN  
MEISTER-BETRIEB

**MÜSSIG+SOHN**  
GEGRÜNDET 1872

8400 REGENSBURG

Ladehofstraße 14 · Telefon 21396



# PROGRAMM DER FESTWOCHE

vom 1. – 10. Juni 1990

## Freitag, 1. Juni

- Ab 14 Uhr Standkonzerte**  
an verschiedenen Plätzen in der Stadt
- 18.00 Uhr Dr. Alfons Hellerbrand,**  
Präsident der Oberpostdirektion  
Regensburg und  
**Dieter Sander,**  
Präsident der SG Post/Süd, eröffnen  
das Fest im Stadion am Kaulbachweg  
Die Buben und Mädchen der **Schulen  
aus dem Stadtsüden** zeigen den  
„Fliegenden Zirkus“ und andere  
Attraktion aus dem Sportunterricht
- 19.00 Uhr** Bierzelt-Auftakt mit den „**Lazy Bones**“  
**19.30 Uhr** „Rock'n Roll-Time“  
mit den „**Happy Skakers**“
- 20.30 Uhr** Folklore mit „**Patrizius**“,  
bekannt durch Funk und Fernsehen

## Samstag, 2. Juni

- 9.15 Uhr** Eröffnung der **Deutschen Post-Fußball-  
meisterschaft** für C-Jugendliche
- 10.00 –** Vorrunden-Begegnungen auf den Plätzen  
**14.00 Uhr** 1 und 2
- 10.00 –** Hallenhandballturnier für **E-Jugend und**  
**17.00 Uhr Mini-Handballmannschaften**  
in der Städt. Sporthalle Königswiesen
- 14.30 Uhr** Eröffnung der **Deutschen Post-  
meisterschaft im Schach**  
durch Schirmherr Dr. Alfons Hellerbrand  
in der Postschule, Alfons-Auer-Straße 2
- 10.00 –** **Preisschießen „500 Jahre Post“**  
**19.00 Uhr** auf dem Gaustand des Donaugaus
- 14.00 –** **Offenes Tischtennis-Turnier**  
**20.00 Uhr** in der SG-Sporthalle am Kaulbachweg
- 18.00 Uhr** **Skigymnastik für alle** auf Platz 2
- 14.00 –** Spiel und Spaß im **Games-Garden**  
**19.00 Uhr** Sportpark Post/Süd am Kaulbachweg
- 14.00 –** Spezialitäten am  
**20.00 Uhr** **Lukullus-Treff**
- 20.00 Uhr** **Ehrenabend** der SG Post/Süd Rgbg.  
mit den „**Happy Shakers**“ und den  
„**Happy Dancers**“.  
Es spielt die **Deuerlinger Blaskapelle**

## Pfingstsonntag, 3. Juni

- 9.00 Uhr** **Feldgottesdienst** im Sportpark Süd,  
zelebriert von Helmut Huber, Stadtpfarrer  
von St. Wolfgang.
- 10.00 –** **Frühschoppen im Festzelt**  
**12.00 Uhr** mit der **Deuerlinger Blaskapelle**
- 10.00 –** Vorrunde um die **Deutsche Post-  
12.00 Uhr** **Fußballmeisterschaft** für C-Jugendliche
- 12.30 Uhr** **Fußball-Freundschaftsspiel**  
SG Post/Süd II – Post SV Lübeck
- 16.00 –** Zwischenrunde
- 18.00 Uhr** **Postmeisterschaft für C-Jugendliche**  
**8.30 Uhr** 2. Runde um die Deutsche Postschach-  
meisterschaft
- 14.00 Uhr** 3. Schach-Runde  
Postschule, Alfons-Auer-Str. 2

- 18.00 Uhr** Skigymnastik für alle auf Platz 2  
am Kaulbachweg
- 13.00 –** **It's Rock'n Roll-Time**  
**18.00 Uhr** Tag der offenen Tür mit den  
„**Happy Shakers**“  
Rock-n Roll-Kinderturnier  
Viele Überraschungen in der  
SG-Sporthalle am Kaulbachweg
- 14.00 –** Spiel und Spaß im  
**19.00 Uhr** **Games-Garden**
- 14.00 –** Spezialitäten am  
**20.00 Uhr** **Lukullus-Treff**
- 19.00 –** Stimmung im Festzelt mit dem  
**23.00 Uhr** „**Inntal-Quintett**“,  
bekannt durch Funk und Fernsehen

## Pfingstmontag, 4. Juni

- Tag der Bediensteten der OPD
- 9.15 Uhr** Zwischenrunde um die **Deutsche Post-  
Fußballmeisterschaft** für C-Jugendliche  
Spiel um den 3. Platz
- 10.15 Uhr** **Endspiel**
- 8.30 Uhr** Hängepartien bei den **Deutschen Post-  
meisterschaften im Schach**
- 18.00 Uhr** **Skigymnastik für alle** auf Platz 2
- 14.00 –** Spiel und Spaß im  
**19.00 Uhr** **Games-Garden**
- 14.00 –** **Roller-Skating** in der Halfpipe  
**20.00 Uhr** im Sportpark Post/Süd
- 14.00 –** Spezialitäten am  
**20.00 Uhr** **Lukullus-Treff**
- 18.00 –** Stimmung im Festzelt mit den  
**23.00 Uhr** „**Kaiserlich-Böhmischen Musikanten**“  
bekannt durch Funk und Fernsehen
- 21.30 Uhr** **1. Ziehung der Tombolapreise**

## Dienstag, 5. Juni

- 20.00 Uhr** Handball: **SG – Skoda Pilsen**
- 16.00 –** Spiel und Spaß im  
**19.00 Uhr** **Games-Garden**
- 16.00 –** **Roller-Skating für jedermann**  
**20.00 Uhr** in der Halfpipe, Vorführungen von „Profis“
- 16.00 –** **Ballonflug-Wettbewerb für Kinder**  
**18.00 Uhr** Tolle Preise zu gewinnen
- 16.00 –** Spezialitäten am  
**22.00 Uhr** **Lukullus-Treff** – Festzelt geschlossen
- 10.00 –** **Handball-Spielen mit Kindern** in der  
**12.00 Uhr** Städt. Sporthalle Königswiesen
- 17.00 –** **Leichtathletik-Mehrkampf**  
**19.00 Uhr** im Stadion
- 16.00 –** **Tischtennis-Jugendnachmittag**  
**19.00 Uhr** in der SG-Halle am Kaulbachweg – mit  
Spiel am Tisch, Geschicklichkeitstest,  
TT-Quiz, TT-Regeln in Wort und Bild,  
TT-Training mit Kindern
- 8.30 Uhr** 5. Runde um die **Deutsche Postschach-  
meisterschaft** in der Postschule
- 14.00 Uhr** 6. Runde
- 20.00 Uhr** Hängepartien
- 18.00 –** **Triball-Turnier**  
**21.00 Uhr** auf Platz 2

## Mittwoch, 6. Juni

- 8.30 Uhr 3. Runde um die **Deutsche Postschachmeisterschaft** in der Postschule
- 17.00 – Tag der offenen Tür für die
- 19.00 Uhr **Tennis-Jugend** auf dem SG-Gelände am Kaulbachweg  
Demonstration mit der Ballmaschine  
Training für den Nachwuchs
- 18.00 – **Triball-Mixed-Turnier**
- 21.00 Uhr auf Platz 2
- 16.00 – Spiel und Spaß im
- 19.00 Uhr **Games-Garden**
- 16.00 – **Roller-Scating für jedermann**
- 20.00 Uhr in der Halfpipe, Vorfürhungen von „Profis“
- 16.00 – Spezialitäten am
- 22.00 Uhr **Lukullus-Treff**

## Donnerstag, 7. Juni

- 8.30 Uhr 8. Runde um die **Deutsche Postschachmeisterschaft** in der Postschule
- 18.00 – **Triball-Turnier**
- 21.00 Uhr auf Platz 2
- 18.00 Uhr **Skigymnastik für alle** auf Platz 3
- 16.00 – Spiel und Spaß im
- 19.00 Uhr **Games-Garden**
- 16.00 – **Roller-Scating für jedermann**
- 20.00 Uhr in der Halfpipe
- 16.00 – Spezialitäten am
- 22.00 Uhr **Lukullus-Treff**

## Freitag, 8. Juni

- 16.00 – **Spieltreff Handball**
- 18.00 Uhr in der Städt. Sporthalle Königswiesen
- 8.30 Uhr 10. Runde um die **Deutsche Postschachmeisterschaft** in der Postschule
- 18.00 Uhr **Skigymnastik für alle** auf Platz 2

## Fit in den Sommer

### Gymnastik-Programm des S.P.O.R.T.-Instituts „Fitarium“ auf der Freilichtbühne

- 16.00 – Wirbelsäulen-Gymnastik – die Fitarium-Showgruppe zeigt, wie es richtig geht
- 16.20 Uhr Gymnastik aus der Sicht des Sportmediziners, Gespräch mit Sportarzt Dr. Ludwig Hecht und dem Sportphysiotherapeuten Hermann-Josef Schmid
- 16.40 Uhr Kreislauf-Belastungstest
- 17.00 Uhr Leistungssportler auf dem Prüfstand
- 17.00 – Stretching-Demonstration – Auf- und Abwärmen mit der Fitarium-Showgruppe
- 17.20 Uhr Rückenschule – Tips für den Alltag
- 18.00 Uhr Sportphysiotherapeut H.-J. Schmid und dem Orthopäden und Sportarzt Dr. Christian Merkl
- 18.00 – Circuit-Training mit modernen Hydraulikgeräten
- 18.30 Uhr Hochleistungstraining ohne Muskelkater
- 14.30 Uhr Die SG Post/Süd und die Sparkasse Regensburg laden zum **Seniorentreff im Festzelt**, Heimat-Schriftsteller Josef Fendl liest „seine Sprüche“ vor  
Für Unterhaltung sorgen **Uschi Bauer**, bekannt durch Funk und Fernsehen, und die **„Lazy Bones“**
- 16.00 – Spiel und Spaß im
- 19.00 Uhr **Games-Garden**

- 16.00 – **Roller-Scating für jedermann**
- 20.00 Uhr in der Halfpipe
- 19.30 – **„Tag der guten Nachbarschaft“**
- 23.00 Uhr Für Unterhaltung sorgen **Uschi Bauer** und die **„Lazy Bones“**

## Samstag, 9. Juni

- 13.00 Uhr Fallschirmspringer eröffnen das **Internat. Turnier für Post-Nationalmannschaften**
- Ab 14 Uhr **Hubschrauber-Rundflüge**
- Ab 14 Uhr **Auto-Ausstellung** der Fa. Fiat-Stahl
- 14.00 – Spiel und Spaß im
- 19.00 Uhr **Games-Garden**
- 14.00 – **Roller-Scating für jedermann**
- 20.00 Uhr in der Halfpipe
- 13.00 – **Sonderpostamt**
- 18.00 Uhr **Telekom-Infomobil**
- 14.00 – Spezialitäten am
- 20.00 Uhr **Lukullus-Treff**
- 16.00 Uhr **Messen Sie Ihre Fitneß mit Medisport**
- 18.00 – **„Tag der Nationen“**
- 23.00 Uhr im Festzelt
- Ab 20 Uhr **Überraschungsprogramm** mit der **Rhythmischen Gymnastikgruppe des SV Obertraubling** und den **Aerobic-Dancers aus Roitzsch in der DDR**  
Ehrung der **Dt. Postmeister im Schach**
- 22.00 Uhr Ziehung der **Tombola-Hauptpreise**  
Es spielt die international bekannte Blaskapelle **„Edelweiß Schierling“** unter der Leitung von Joe Watzke
- 7.00 – **Internat. Sommerstock-Pokalturnier** für Männer
- 18.00 Uhr
- 13.30 Uhr **Internationales Fußballturnier** für Post-Nationalmannschaften  
**Post-Turnier der Faustballer** in der Halle des Von-Müller-Gymnasiums
- 13.00 – **Hallenhandball-Turnier für Frauen**
- 19.00 Uhr in der Sporthalle Kerschensteiner Schule  
**Bundesmeisterschaft der Post-Sportvereine im Hallenhandball für Männer** in den Städt. Sporthallen Königswiesen und an der Prüfeninger Straße
- 8.30 Uhr 11. Runde um die **Deutsche Postschachmeisterschaft** in der Postschule
- 18.00 Uhr **Skigymnastik für alle** auf Platz 3
- 11.00 Uhr **Tennis-Schaukampf** auf dem Tennisgelände am Kaulbachweg

## Sonntag, 10. Juni

- 14.00 – Spezialitäten am
- 19.00 Uhr **Lukullus-Treff**
- 17.00 – **Ehrung der Sieger** des Internat. Fußballturniers für Post-Nationalmannschaften
- 23.00 Uhr Gemütliche Runde im Festzelt mit der international bekannten Blaskapelle **„Edelweiß Schierling“** unter der Leitung von Joe Watzke
- 21.00 Uhr WM-Auftaktspiel der **Bundesrepublik gegen Jugoslawien** auf dem Riesen-Fernsehschirm im Festzelt
- 13.00 – **Internationales Fußballturnier** der Post-Nationalmannschaften
- 17.00 Uhr
- 13.00 – **Sonderpostamt**
- 18.00 Uhr **Telekom-Infomobil**



## Vizemeisterschaft für die 1. Mannschaft

In einem harten Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem FC Schwarzenfeld mußte die 1. Mannschaft in der Rückrunde der Meisterschaftsspiele in der Bezirksliga Oberpfalz mit einem großen Verletzungspech kämpfen. Dies zwang den Trainer der 1. Mannschaft, Karl-Heinz Blach, nochmals die Handballschuhe zu schnüren, um seine Mannschaft in dieser Notsituation auf dem Spielfeld zu unterstützen. Aber erst als sich auch noch Mannschaftsführer Mario Meichel im Training zwei Spieltage vor Saisonende einen Bänderriß zuzog, war die Meisterschaft zugunsten des FC Schwarzenfeld entschieden.

Nach dem 3. Tabellenplatz 1989, jetzt der 2. Tabellenplatz 1990 in der Bezirksliga Oberpfalz.

Oben der Tabellenstand:

Die 410 in den 22 Meisterschaftsspielen erzielten Tore warfen folgende Spieler (in Klammern 7-m-Strafwürfe): Guido Bertuccini 84, Mario Meichel 81 (7), Werner Muth 54 (37), Harald Bachmann 34, Karl-Heinz Blach 32 (10), Peter Leicht (30), Jörg Kunz 28 (8), Hans-Jürgen Menzl 21 (3), Lutz Schweiger 20, Jürgen Mündner 15 und Timo Puchner 11.

Während unsere Mannschaft von 94 zugesprochenen 7-m-Strafwürfen 29 nicht verwandeln konnte, meisterten Torwart Mark Schindel 30 und Torwart Richard Kummer 5 7-m-Strafwürfe.

Die große Trainingsbereitschaft und Einsatzfreude der gesamten Mannschaft und der beiden Trainer Karl-Heinz Blach und Karl-Heinz Lermer müssen als sehr anerkennenswert und lobend hervorgehoben werden. Die Trainingsbeteiligung lag während der gesamten Saison bei über 90 Prozent und bildete die Grundlage für das erfolgreiche Abschneiden.

Die Abteilungsführung ist bemüht, durch gezielte Verstärkungen auch in der neuen Saison ein gewichtiges Wort im Kampf um die Meisterschaft mitreden zu können.

1. FC Schwarzenfeld	22	17	3	2	457:397	37:7
<b>2. SG Post/Süd Rgbg.</b>	<b>22</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>410:363</b>	<b>33:11</b>
3. ASV Cham	22	15	2	5	469:386	32:14
4. SGS Amberg	22	15	0	7	429:386	30:14
5. TS Regensburg	22	10	5	7	409:385	25:19
6. TSV Schwandorf	22	10	3	9	397:352	23:21
7. ATSV Kelheim	22	7	6	9	425:430	20:24
8. TV Amberg	22	8	0	14	380:395	16:28
9. TV Sulzbach	22	6	3	13	351:401	15:29
10. WSV Neukirchen	22	6	1	15	402:441	13:31
11. TSV Neutraubling	22	6	1	15	358:455	13:21
12. DJK Sportbund	22	2	3	17	326:422	7:37

Die beiden anderen aktiven Mannschaften waren in ihren Kreisligen leider nicht so erfolgreich. Aber in allen Spielen der 2. und 3. Mannschaft waren auch Erfolge zu verzeichnen.

Nach hart umkämpften Aufstiegs-spielen gegen TSV Oberviechtach erreichte die 1. Damenmannschaft die Bezirksliga knapp. Die Mannschaft und Trainer Franz Stelzl mußten, daß es nach dem Aufstieg in erster Linie um den Erhalt dieser Klasse geht. In der Vorbereitungszeit holte sich Torhüterin Christa Sturm einen Außenbandriß und fiel somit die ersten Punktspiele aus. Trotz diesem schweren Handikap konnten wir uns in dieser Klasse durchsetzen und belegten am Ende einen nicht erwarteten 4. Platz. Durch

die Unterstützung eines sehr starken Fan-Clubs und die daraus entstandenen gemeinsamen Unternehmungen wuchsen die einzelnen Spielerinnen zu einer homogenen Mannschaft zusammen.

Nachdem die 1. Damenmannschaft in dieser Saison bewiesen hat, daß sie der Herrenmannschaft in nichts nachstand, hoffen wir, nun endlich sportliche Anerkennung gefunden zu haben und die neue Saison unter anderen Voraussetzungen beginnen zu können.

Auch in der ersten Runde des BHV-Pokals 90 konnten wir uns für die 2. Runde qualifizieren. Nach einem hochdramatischen Pokalfight gegen den stärker eingeschätzten TSV Nittenau gingen wir nach zweimaliger Verlängerung mit 17:16 als Sieger vom Platz.

Abschlußtable für die Bezirksliga-Hallensaison 1989/90:

1. FC Mintraching	18	17	1	0	268:170	35:1
2. SC Regensburg	18	13	0	5	245:198	26:10
3. TV Nabburg	18	9	3	6	224:215	21:15
<b>4. SG Post/Süd</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>176:185</b>	<b>18:18</b>
5. TSV Nittenau	18	8	1	9	191:188	17:19
6. TV Sulzbach-Rosenberg	18	7	2	9	214:224	16:20
7. HC Weiden	18	7	1	10	170:195	15:21
8. FC Schwarzenfeld	18	5	2	11	202:226	12:24
9. HG Jahn/Nord II	18	5	1	12	201:243	11:25
10. ASV Cham	18	4	1	13	149:196	9:27



## Leistungen lassen aufhorchen

Das traditionelle Hallenleichtathletik-Sportfest des SSV Jahn war heuer eine Nachwuchs-Show der Leichtathletik-Gemeinschaft Regensburg. Sieben Vereine der LGR präsentierten 102 ihrer jüngsten Athleten.

Die SG Post/Süd glänzte nicht nur teilnehmermäßig (31), sondern ließ auch durch gute Leistungen aufhorchen. 1. Plätze: Stiewing Daniela, Blasch Julia, Graf Uli, Fröbel Felix, Pompe Cornelius. 2. Plätze: Lochstedt Sabine, Schönfeld Mirjam, Kurr Stefan, Graf Michael, Maier Stefan. 3. Plätze: Fröbel Susanne, Nahr Daniela, Heilmeier Stefan. 4. Plätze: Helmig Magdalena, Denninger Daniela, Heilmeier Michael, Büschel Sebastian. 5. Plätze: Dettenwanger Andrea, Kühnlein Gabi, Schleicher Thomas. 6. Plätze: Breu Nicole, Schweinfurter Michael. 7.

Plätze: Röhl Stefanie, Popp Nadine, Mrzilek Otto. 8. Plätze: Williger Bettina, Dettenwanger Christian. 9. Plätze: Breu Sandra, Blagau Ralf. 10. Plätze: Schwalm Birgit, Sahr Florian. Alle erhielten schöne Urkunden

und jeweils die Ersten ein LG T-Shirt. Außerdem war Cornelia Pompe beim abschließenden Sport-Quiz erfolgreich und gewann eine modische Radler-Hose. Herzlichen Glückwunsch allen Aktiven.



# SCHILLINGER

STAHL- UND METALLBAU

Eignungsnachweis nach DIN 18800

**Fenster, Türen und Tore in Stahl- und Leichtmetall · Rolltore  
Stahlkonstruktionen · Geländer und Gitter · Bauschlosserei**

**8400 REGENSBURG**

Ditthornstraße 6 · Telefon (09 41) 79 82 21 · Telefax (09 41) 79 82 27



## Traditionelle Ski- und Wanderfahrt

Trotz schneearmem Winter wollten die Damen der Gymnastik-Gruppe unter Leitung von Edith John auf keinen Fall auf die schon zur Tradition gewordene Ski- und Wanderfahrt verzichten.

Diesmal ging's für ein Wochenende mit dem Bus – natürlich „ganz unter uns Frauen“ – nach Hinterstoder/ Oberösterreich. Bei strahlend blauem Himmel und warmer Sonne fand sich sogar auf 2.000 Metern Höhe eine herrliche Hochloipe und für die Abfahrer – man höre und staune! – eine bestens gepflegte Skipiste. Selbst das „Fußvolk“ genoß die sonnige Bergwelt beim Spaziergang in luftiger Höhe. Nach dem zünftigen „Einkehrschwung“ auf der Skihütte folgte natürlich abends der „Lambada-Schwung“ in der Disco der hotel-eigenen Kellerbar. Die Kondition fehlte weder hier noch dort, so daß Erwin als einziger und „geübter Damen-Betreuer“ voll in Aktion treten mußte. Seiner speziellen Führung verdankten die Damen am zweiten Tag eine wunderschöne Wanderung zu Fuß im Tal in Windischgarsten.

Die Besichtigung des Barock-Stiftes Kremsmünster und ein gemütliches Abendessen in Schärding an der österr./deutschen Grenze bildete den Abschluß der auch heuer wieder lustigen Wochenendfahrt. Vollgetankt mit guter Laune und in bester Erinnerung an die vergangenen Tage kehrten alle zufrieden zu ihren Familien zurück.



Am 13. 3. erweiterten Frau Lehner u. Frau Halilovic das Sportangebot der Damengymnastikabteilung um eine weitere Gruppe. Sie wollten hierbei besonders Hausfrauen u. Schichtdienstleistende ansprechen. Mit ihrer Gymnastik am Vormittag (Di 9 – 10 Uhr, Halle Kaulbachweg) füllten sie eine Lücke, wie der Erfolg beweist. Die Gruppe ist mittlerweile auf ca. 25 Damen angewachsen.

**Ausführung sämtlicher  
Dachdeckungs- und Abdichtungsarbeiten  
fachgerecht - sauber - zuverlässig**



**Kurt Semsch  
Dachdeckermeister**

**8411 Grünthal · Hangstr.4 · Telefon: 09407/515**



## Neue Wege in der Jugendarbeit

Nachdem ab dieser Saison ein hauptberuflicher Trainer zur Verfügung steht, konnte das Jugendtraining neu strukturiert werden. Ab sofort wird nur noch in Gruppen mit höchstens vier Teilnehmern trainiert. Jede Gruppe trainiert bis zum Ende des Schuljahres einmal in der Woche. In den Sommerferien werden einwöchige Trainingscamps angeboten. Mit dem neuen Schuljahr beginnt wieder das allgemeine Gruppentraining. Auch während der Hallensaison werden die verkleinerten Gruppen beibehalten. Besonderer Wert wird auf die kindgerechte Ausbildung der jüngsten Teilnehmer (Alter 5 – 10 Jahre) gelegt. Damit sie in kürzester Zeit miteinander spielen lernen, wird Tennis in Kleinfeld erlernt. Entscheidend für Erfolgserlebnisse ist die

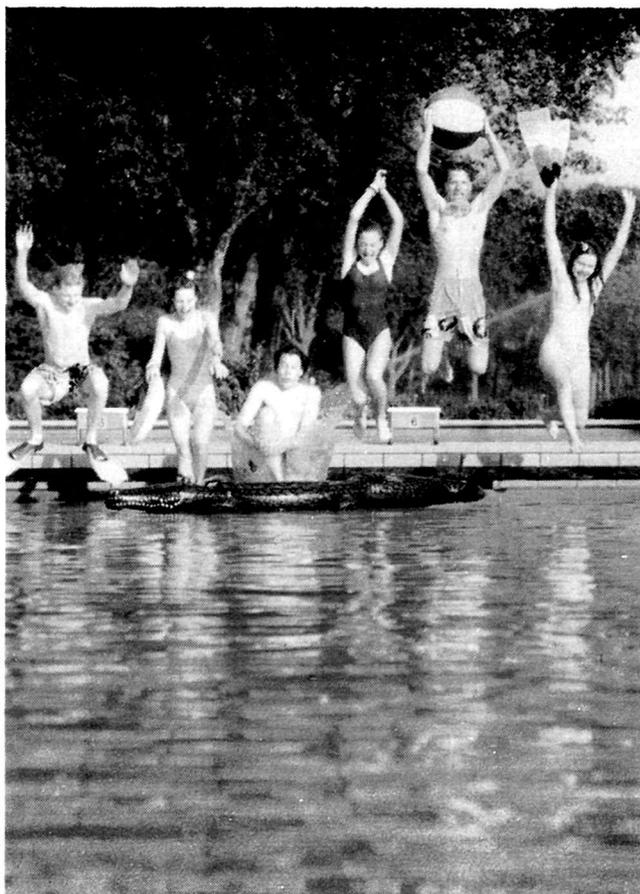
Verwendung von speziellen Tennisbällen, die äußerlich den üblichen Bällen gleichen, aber wegen ihrer porösen Oberfläche nicht die Geschwindigkeit, den Drall und den hohen Absprung herkömmlicher Bälle erreichen. Somit können Ballwechsel von der ersten Trainingsstunde an stattfinden.

Abschließend sei noch kurz das Trainerteam vorgestellt: **Jürgen Hinterwimmer**, staatlich geprüfter Tennislehrer, Übungsleiter- und B-Trainer-Lizenz sowie Stützpunkttrainer des Bayerischen Tennisverbandes (BTV), Mitglied im Übungsleiter-Ausbildungsteam der Oberpfalz; **Gerald Schriml**, Übungsleiter-Lizenz des BTV seit 1986, Jugendwart der Tennisabteilung seit 1984; **Robert Dillinger**, Übungsleiter-Lizenz des BTV seit 1986; **Mar-**

**cus Lang**, nach bestandener Zulassungsprüfung derzeit in Ausbildung zum Übungsleiter, amtierender Vereinsmeister und Spieler der 1. Mannschaft.

**Gesund und fit  
mit Sport  
und Spiel:  
SG Post/Süd**

Weitere Informationen und Anmeldungen zum Training bei Jugendwart Schriml, Tel. 2 48 69 oder 50 24 - 3 66.



# AUF DAS KONTO, FERTIG, LOS

Mit Geld richtig umzugehen ist heute fast genauso wichtig, wie lesen und schreiben zu können. Der Umgang mit Geld macht Spaß, und nirgendwo sammelt man besser praktische Erfahrungen als mit dem ersten eigenen Girokonto. Am besten bei der Sparkasse, zu deren wichtigsten Prinzipien der persönliche Kontakt mit den Kunden gehört, die individuelle Beratung, und zwar von Anfang an. Dabei spielt das Alter unserer Kunden keine Rolle und auch nicht ihr Kontostand.

Übrigens führen wir für junge Leute während der Ausbildungszeit das Girokonto gebührenfrei.

Sparkasse Regensburg



## Klassenziel mit dem vorletzten Platz verfehlt

Nun ist es amtlich: Die 1. Mannschaft konnte sich in der Oberpfalzliga nicht behaupten und muß nächste Saison in der Bezirksliga Süd antreten. Wir mußten uns mit dem vorletzten Platz zufrieden geben.

### **Post/Süd I – Erbendorf 3,5:4,5**

Eine harte Auseinandersetzung, die nach sieben Stunden Spielzeit beim Stand von 3,5:3,5 auf später vertagt wurde. Die Hängepartie, die bei der Fortsetzung bestenfalls zu einer 4:4-Punkteteilung geführt hätte, wurde in Anbetracht der langen Reise nach Erbendorf kampflos aufgegeben. Geiger Chr., Schmid und Kutscherow konnten Siege verbuchen. Robert Weck remisierete.

### **Kelheim II – Post/Süd I 6:2**

Auch diese Partie war von Absteignöten beider Mannschaften geprägt. Nach fünf Stunden Spielzeit war an vier Brettern noch keine Entscheidung gefallen. Da wir schon entscheidend in Rückstand geraten waren, verzichteten wir auf die Fortsetzung des Kampfes. Geiger R., Schmid, Kutscherow und Krä erreichten Punkteteilungen.

### **Post/Süd I – DJK Nord II 1:7**

Eine stark ersatzgeschwächte Mannschaft leistete den DJKlern nur geringen Widerstand. Palamar und Stegmaier remisiereten.

### **Fortuna III – Post/Süd I 5,5:2,5**

Auch hier fehlte die halbe Mannschaft, so daß unsere Aussichten von vorneherein geschmälert waren. Palamar buchte einen ganzen,

Geiger Chr., Schmid und Mesko je einen halben Punkt.

### **Post/Süd I – Bavaria I 0,5:7,5**

Gegen den Absteiger aus der Regionalliga kam unsere Rumpfmannschaft arg unter die Räder. Lediglich Geiger Chr. kam zu einem halben Punkt.

### **Weiden 07 – Post/Süd I 5:3**

Gegen den Meisterschaftsanwärter fehlten wieder vier Stammspieler. Trotzdem konnten wir mit dem Ergebnis zufrieden sein. Dascalu sorgte mit einer Glanzpartie für einen ganzen Punkt. Palamar gegen den Weidener Spitzenspieler Dr. Hofmann, sowie Stegmaier, Klarl W. und Krä erreichten halbe Punkte.

### **Post/Süd II – DJK III 2:6**

Siege errangen Kutscherow u. Köppl.

### **Zuckerfabrik II – Post/Süd II 4:4**

Zum Saisonausklang gab es noch ein hart umkämpftes Remis. Krä, Köppl und Edenhofer siegten, Gutch und Klarl W. remisiereten. Damit wurde auch der Klassenerhalt sichergestellt.

### **Kötzting Jugend – Post/Süd Jugend 3:3.**

Ein befriedigendes Ergebnis, wenn man bedenkt, daß das Mädchenbrett von uns kampflos abgegeben wurde.

### **Post/Süd Jugend – Tirschenreuth Jugend 2:4.**

Den Tirschenreuthern gelang die Revanche für die vorjährige Heimgniederlage. Wir mußten wieder ohne Mädchen antreten. Gutch siegte am Schüler-

brett, Geiger Chr. und Mesko erreichten gegen Regionalligaspieler je ein Unentschieden.

**Fortuna Jugend – Post/Süd Jugend 3:3.** Ein Achtungserfolg gegen die Jugend des Erstbundesligisten. Siege errangen Geiger Chr., Mesko und Schulte.

### **Post/Süd Jugend – Kareth Lappersdorf Jugend 1,5:4,5.**

Unsere Ausbeute war diesmal nur spärlich. Geiger R. buchte einen ganzen und Gutch einen halben Punkt.

### **Post/Süd Schüler – Kareth-Lappersdorf Schüler 2:2.**

Held des Tages war Jochen Bartz, der trotz Materialeinbußen seinen Schulkameraden matt setzte. Unentschieden endeten die Partien von Markus Ried und Harold Gutch.

### **Kelheim Schüler – Post/Süd Schüler 1:3.**

Ried, Gutch und Bartz zeigten sehr gutes Schach und gewannen. Sie sicherten damit mit 7:3 Punkten den 3. Tabellenplatz.

### **Deutsche Postschachmeisterschaften in Regensburg.**

Die Schachabteilung der SG Post/Süd wurde mit der Durchführung der Deutschen Postschachmeisterschaft beauftragt. Die Meisterschaft wird im Rahmen der Sportwoche vom 2. bis 10. Juni in der Postschule ausgetragen. Gespielt werden elf Runden nach Schweizer System. Wir erwarten dazu Spieler aus ganz Deutschland. Titelverteidiger ist Gert Rabeler aus Hamburg.

# HERMANN ROTH REGENSBURG

Bau- und Möbelschreinerei

Spatzengasse 1

8400 REGENSBURG

Telefon 0941/5 13 36



## Die neuen Trainingszeiten

	Tag	Zeit	Ort		Tag	Zeit	Ort
<b>Eisstock</b>	Dienstag	19.00	Kaulbachweg	Schüler 1 (6 – 8 J.)	Mittwoch	16.00	VH Kaulbachweg
	Donnerstag	19.00	Kaulbachweg		Schüler 2 (8 – 10 J.)	Montag	16.00
<b>Badminton</b>				Jugend (ab 10 J.)	Freitag	17.00	Von-Müller-Gymn.
<b>Faustball</b>	Freitag	16.30	DFH Köwi	Männer allg. mit LG	Donnerstag	19.00	Von-Müller-Gymn.
<b>Fußball- Jugend</b>	– Auskunft R. Kilian, Tel. 5 05 - 95 02 –			Senioren und Damen	Freitag	19.00	Von-Müller-Gymn.
<b>Rugby</b> (ab 16 J.)	Mittwoch	20.00	Kaulbachweg (Hartplatz)	Krafttraining	Donnerstag	17.00	DFH Köwi
	Freitag	20.00	Von-Müller-Gymn.	Betriebs- sportgruppen	Freitag	19.30	VH Kaulbachweg
<b>Handball</b>					Dienstag	18.00	VH Kaulbachweg
Damen 1+2	Mittwoch	17.30	Posthalle	<b>Turnen</b>			
Damen 1+2	Montag	19.00	DFH Köwi	Schülerinnen (6 – 12 J.)	Montag	18.00	Von-Müller-Gymn.
Männer 2+3	Donnerstag	20.30	Posthalle	Jugendturnen/ Leistgr.	Montag	18.00	Von-Müller-Gymn.
Männer 2+3	Dienstag	17.30	DFH Köwi	Schülerinnen (8 – 15 J.)	Freitag	18.30	Von-Müller-Gymn.
Männer 1	Dienstag	20.00	DFH Köwi	Schülerinnen (6 – 10 J.)	Mittwoch	17.30	Wolfgangsschule
Männer 1	Donnerstag	20.00	DFH Köwi	Schüler (Greil) (6 – 15 J.)	Montag	18.00	Wolfgangsschule
Schüler bis Jahrgang 78	Donnerstag	16.00	DFH Köwi	Schüler ab 16 J. (Greil)	Montag	20.00	Wolfgangsschule
<b>Karate</b> (ab 12 J.)	Dienstag	18.15	FA Bajuwarenstr.	Turnspaß f. Buben (8 – 12 J.)	Samstag	11.00	VH Kaulbachweg
	Donnerstag	18.15	FA Bajuwarenstr.	<b>Damengymnastik</b>			
<b>Kegeln</b>				Gr. Fr. John	Montag	20.00	Von-Müller-Gymn.
Damen	Montag	19.00	Kaulbachweg	Gr. Fr. John	Dienstag	18.00	Von-Müller-Gymn.
Herren	Montag	15.30	Kaulbachweg	Gr. Fr. Ruhr	Mittwoch	20.00	Von-Müller-Gymn.
	Mittwoch	15.30	Kaulbachweg	Gr. Fr. Lehner	Donnerstag	17.00	Von-Müller-Gymn.
<b>Leichtathletik</b>				Gr. Fr. Fischer	Dienstag	19.30	Wolfgangsschule
Kleinkinder- Elementargr. (ab 4 J.)	Montag	17.00	Von-Müller-Gymn.	Gr. Fr. Fischer	Mittwoch	18.30	Wolfgangsschule
Gruppe I	Freitag	16.45	Von-Müller-Gymn.				
Gruppe II	Freitag	17.45	Von-Müller-Gymn.				

# ELEKTRO-ULBRICHT

– SEIT 1911 –

**Elektroinstallation – Blitzschutzanlagen**

Heilig-Geist-Gasse 4 · 8400 Regensburg

Telefon (09 41) 5 74 63

	Tag	Zeit	Ort
Gr. Fr. Bartosch	Mittwoch	16.00	Posthalle
Hausfrauen- gymnastik (Lehner/Halilovic)	Dienstag	9.00	VH Kaulbachweg

<b>Volleyball</b>	Tag	Zeit	Ort
	Dienstag	19.00	Von-Müller-Gymn.
	Mittwoch	19.00	Von-Müller-Gymn.
	Donnerstag	19.00	Von-Müller-Gymn.

**Wandern** – lt. Wanderprogramm –

#### Schützen

Luftgewehr und Pistole	Donnerstag	19.00	Prüfening. Str. 84a
Sportpistole	Mittwoch	20.00	Gaustand Schützenheimweg

#### Sportkursprogramm

Aerobic-Stretching-  
Energize Samstag 9.00 VH Kaulbachweg  
(Nichtmitglieder DM 4,50/Std.)

Hausfrauen- gymnastik	Dienstag	9.00	VH Kaulbachweg
--------------------------	----------	------	----------------

#### Schach

Jugendtraining	Freitag	16.00	VH Kaulbachweg
Erwachsene	Dienstag	19.00	VH Kaulbachweg

#### Senioren sport

Gymnastik	Donnerstag	13.30	VH Kaulbachweg
Kegeln	Donnerstag	14.30	VH Kaulbachweg
Tischtennis	Donnerstag	14.30	VH Kaulbachweg

#### Ski

Kinderskitrain.	Mittwoch	18.30	DFH Köwi
Fitneßgymnastik			
Erwachsene	Mittwoch	18.30	DFH Köwi
Fitneßgymnastik			
Erwachsene	Mittwoch	19.30	DFH Köwi
Volleyball	Mittwoch	20.30	DFH Köwi
Krafttraining	Montag	17.00	Krafr. DFH Köwi
Lauffreff	Dienstag	18.30	VH Kaulbachweg

	Tag	Zeit	Ort
<b>Rock' Roll</b>			
Kinder Anf.	Mittwoch	17.00	DFH Köwi
Kinder Fortg.	Mittwoch	17.00	Von-Müller-Gymn.
Kinder Fortg.	Mittwoch	18.00	Von-Müller-Gymn.
Turnierpaatr.	Montag	19.00	Von-Müller-Gymn.
Formation	Sonntag	18.00	VH Kaulbachweg
Erwachsene	Donnerstag	19.15	VH Kaulbachweg
	Sonntag	19.30	VH Kaulbachweg

#### Jazztanz

Anfänger	Dienstag	18.30	Von-Müller-Gymn.
Fortgeschr.	Dienstag	19.30	Von-Müller-Gymn.
	Freitag	18.00	VH Kaulbachweg

#### Tennis

- Wintertraining auf Anfrage –
- Sommertraining  
im Aushang Tennisanlagen  
Weinweg, Kaulbachweg und VH –
- Auskunft Neuaufnahmen:  
H. Schützmann, Tel. 5 05 -15 00
- Auskunft Jugendtraining:  
H. Schriml, Tel. 24869 (p)

#### Tischtennis

Kinder/Jug.	Montag	18.00	VH Kaulbachweg
	Mittwoch	18.00	VH Kaulbachweg
Erwachsene	Montag	19.30	VH Kaulbachweg
	Mittwoch	19.30	VH Kaulbachweg

**Bitte helfen Sie mit,  
die Sportanlagen  
im guten Zustand  
zu erhalten!**



**Bauunternehmung  
Michael Schießl**

Pfalzgrafenstraße 98  
**8411 Steinsberg**  
Telefon 094 02 / 89 77



## Bundesmeisterschaft in Regensburg

Auch nach der Winterpause konnte die **1. Mannschaft** die Niederlagenserie zunächst nicht beenden. Zu Beginn der Restsaison 89/90 unterlag man der SpVgg Fürth sowie dem TV Freyung je mit 1:2 Toren und auch im Heimspiel gegen den FC Aunkirchen kam man über ein 3:3 Unentschieden nicht hinaus. In den anschließenden drei Auswärtsspielen zeigte sich die Mannschaft wieder von ihrer besten Seite und legte eine nach dem Verlauf der bisherigen Saison nicht ganz erwartete Auswärtsstärke an den Tag: Man erreichte nach Siegen in Ansbach (4:0), bei den Amateuren des 1. FC Nürnberg (1:0) und einem Unentschieden (1:1) bei Quelle Fürth 5:1 Auswärtspunkte in Folge. Doch über den Punkt in Fürth konnte man nicht so richtig froh werden. War das Team zu diesem Spiel praktisch schon mit dem allerletzten

Aufgebot angereist – mehrere Spieler waren aus mehr oder weniger schweren Verletzungsgründen nicht einsatzfähig –, so erlitt Heiner Schmid, der schon im vergangenen Jahr nach einer schweren Verletzung für Monate ausfiel, eine Schulterverletzung, die wiederum eine stationäre Krankenhausbehandlung notwendig machte. Nach 25 Spieltagen liegt die Mannschaft nun mit 26:24 Punkten und 53:50 Toren auf dem 8. Tabellenplatz. Das Saisonziel, ein gesicherter Mittelfeldplatz, ist nach den bisher gezeigten Leistungen sicher realisierbar.

Im DFB-Pokal erreichte man das Viertelfinale auf Oberpfalzebene. Hier war am Ostersonntag der favorisierte Bayernligist FC Amberg zu Gast. In diesem Spiel zeigten die Spieler eine ansprechende Leistung und siegten mit 3:2 Toren

nach Verlängerung. Bemerkenswert war, daß unsere Mannschaft in der Verlängerung kräftemäßig und konditionell überlegen war. Für das Halbfinale bekam man mit der SpVgg Weiden wieder einen Bayernligisten zugelost, wobei unsere Mannschaft Heimrecht hatte und schließlich mit 1:3 Toren unterlag.

Die **2. Mannschaft** hat sich mittlerweile im vorderen Mittelfeld der Tabelle festgesetzt und liegt nach dem 22. Spieltag mit 24:20 Punkten und 42:35 Toren auf dem 5. Tabellenplatz. Das große Problem ist hier weiterhin die dünne Spielerdecke, denn der Spielbetrieb konnte bisher nur durch den Einsatz von Seniorenspielern aufrechterhalten werden. Hier muß für die nächste Saison unbedingt Abhilfe geschaffen werden.

Die **Damenmannschaft** hat dieses

## Buderus

**Heizung erneuern  
spart Steuern!**  
**Jetzt 2x sparen:  
an Steuern und  
an Energie!**



4 gute Gründe sprechen für die blauen Heizkessel mit ausgereifter Buderus Technik:

### Komfort

Brauchwasser-Vorrangschaltung, automatische Sommer/Winter-Umschaltung, Außenwetterfühler und Fernbedienung sind Standard.

### Komplett

Niedertemperaturkessel, elektronische Regelung und Brenner sind eine technisch perfekt aufeinander abgestimmte Einheit.

### Kompakt

Buderus Ecomatic-Kessel passen in den kleinsten Raum (weniger als 1 m<sup>2</sup> Aufstellfläche).

### Kostensparend

Gleitende elektronische Temperaturregelung bis zur totalen Abschaltung senkt die Heizkosten um bis zu 40%. Das spart Energie und belastet die Umwelt nicht.

**Kosten senken Energie denken Buderus Ecomatic  
Wärme in Blau**

Jahr bereits zwei Spieltage vor Saisonende den Klassenerhalt geschafft. In den Spielen nach der Winterpause konnten die notwendigen Punkte hierzu erspielt werden. Ziel in den beiden noch ausstehenden Spielen ist es, noch einen guten Mittelfeldplatz zu erreichen. Derzeit stehen die Damen mit 10:18 Punkten und 19:32 Toren auf dem 6. Tabellenplatz.

Die **Senioren A** (Alte Herren) sind weiterhin bemüht, den Kontakt zum Tabellenführer DJK Nord nicht abreißen zu lassen. Doch ob der derzeitige 3-Punkte-Abstand noch aufgeholt werden kann, müssen die noch ausstehenden vier Spieltage zeigen. Man befindet sich derzeit in einer dicht gedrängten Spitzengruppe und nimmt mit 19:7 Punkten und 57:23 Toren den 3. Rang in der Tabelle ein.

Die **B-Jugend** wird nach ihrem Aufstieg in die Bayernliga Gruppe Nord auch in der nächsten Saison in dieser höchsten Leistungsklasse vertreten sein. Nach einem „Durch-

hänger“ vor und nach der Winterpause mit 0:6 Punkten und bei drei 0:1 Niederlagen konnte man an die bis dahin gezeigten guten Leistungen wieder anknüpfen und sechs Spiele lang entsprechend punkten: 2:2 gegen den FC Amberg, 0:0 bei ETSV Würzburg, 2:1 gegen Kickers Würzburg, 1:1 gegen Schweinfurt, 2:0 in Bayreuth und 0:0 gegen Aschaffenburg. Erst auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz der Kickers Würzburg gab es mit 0:4 Toren dann wieder eine Niederlage zu verbuchen. In den restlichen drei Spielen gegen Bayern Hof, bei der SpVgg Ansbach und gegen den 1. FC Nürnberg sollten eigentlich noch zwei oder drei Punkte möglich sein, sodaß man insgesamt mit dem Abschneiden der B-Jugend um Trainer Rudi Semmelmann in der ersten Saison in der Bayernliga zufrieden sein darf.

Im Kreis der Titelanwärter war unsere **A-Jugend** zur Winterpause zu finden. Der Rückstand auf Tabellenführer SpVgg Weiden betrug nur

einen einzigen Punkt. Wie in den letzten Jahren scheint es aber in dieser Saison wieder nicht ganz zu reichen. Ausgerechnet vom Lokalrivalen Sportclub ließ man sich zunächst bei 1:1 einen Punkt abnehmen. Im folgenden Heimspiel gegen den vor allem kämpferisch sehr starken FV Vilseck ging die Truppe von Trainer Johann Gonda zwar verdient mit 1:0 in Führung, setzte aber nicht entschlossen genug nach, um alles „klar zu machen“. Vilseck kam so eine Viertelstunde vor Schluß zum 1:1-Ausgleich und durch einen Elfmeter in der letzten Spielminute zum 2:1-Siegtreffer, womit der Rückstand auf den Tabellenführer nunmehr schon vier Punkte beträgt, was kaum mehr aufzuholen sein dürfte, selbst wenn man alle Spiele gewinnen sollte.

Einen großen Schritt in Richtung Kreismeisterschaft machte die von Alois Weißgerber trainierte **D 1-Jugend**, die vor Ostern das Spitzenspiel gegen den härtesten Verfolger

## FRANKENLUK

### Elektro-Bau

»Wir planen, bauen und warten auch Ihre Flutlichtanlage.«



Fränkische Licht- und Kraftversorgung Aktiengesellschaft

Elektrobau Cham  
Altenstadter Straße 11  
8490 Cham  
Telefon 0 99 71 / 75 36 und 92 87  
Telefax 0 99 71 / 2 08 46

## GUTBROD GARTENTECHNIK



**Gartenarbeit  
wie im Fluge.**

**Bei GUTBROD stimmt einfach alles.**

*Da stimmt das Programm.  
Da stimmt die Leistung.  
Da stimmt der Service.  
Da stimmt die Qualität.  
Da stimmt das Angebot.*

## H. STREIT

Irlter Höhe 6

8400 Regensburg

Tel. (09 41) 79 33 43

TSV Alteglofsheim mit 3:1 Toren für sich entscheiden konnte. Der Abstand zu den Alteglofsheimern vergrößerte sich dadurch auf vier Punkte, so daß die Meisterschaft in greifbare Nähe gerückt ist, wenn man weiterhin konzentriert und ohne Überheblichkeit an die restlichen Spiele herangeht.

Zu Pfingsten sind die A- und die C-Jugend als Titelverteidiger bei den

Bundesmeisterschaften der Postsportvereine im Einsatz. Die A-Jugend muß sich auf den Weg nach Bremen machen. Um die enormen Fahrtkosten auf ein erträgliches Maß zu mindern, wird man sich die Buskosten anteilig mit den Nürnbergern teilen und gemeinsam anreisen. Unsere Mannschaft hat es in der Vorrunde mit Oldenburg, Wessel-Lackhausen und Lübeck zu tun.

Die C-Jugend-Meisterschaft findet wie 1988 auch diesmal wieder in Regensburg vom 2. bis 4. Juni statt. Unsere Mannschaft wurde in die Gruppe I gelost, zusammen mit Wessel-Lackhausen, Dortmund und Frankfurt. In der Gruppe II sind Lübeck, Norden, Aachen und Karlsruhe bei den acht besten C-Jugendteams der Postsportvereine mit dabei.



## Faschingswanderung und Vorwald-Tour

Der erste Ausflug war, um der Wahrheit die Ehre zu geben, nur eine Wanderung im Fasching, also ohne Täterätä und Radi, Radi, aber trotzdem schön. 17 Männlein und Weiblein zogen bei nebligem, grauem, aber warmem Wetter vom Bahnhof Saal durch den Ort zur alten Kirche. Dort begann, der Waldvereinsmarkierung folgend, ein etwas steiler und mühseliger Weg durch Eichen- und Buchenwald über den Ringberg. Die Füße schritten durch trockenes, zum Teil sogar überfrorenes Laub und man dachte unwillkürlich an eine Herbstwanderung im Oktober/November. Die Temperatur war alles andere als winterlich und das Steigen kostete manchen Schweißtropfen, bis es wieder bergab zur Hauptstraße ging und dann gleich wieder hinauf durch den Wald auf schmalen, verwachsenen Wegen. Die Sonne wollte mit Macht den grauen Nebel durchbrechen und der Lichteinfall zwischen den hohen Nadelbäumen wob fast gespenstische Nebelstreifen. Nach 2 ½ Stunden war die Straße bei Alkofen erreicht und nun wanderten wir durch eine Sand- und Kiesgrube Richtung Donau. Überm Fluß grüßte der Kirchturm von Kapfelberg und bald waren die bekannten „Löwen“ und der Abbacher Bahnhof erreicht. Die Sonne hat den Nebel bezwungen und lachte vom blauen Himmel und wir eilten dem Damm entlang unserer Mittagsrast, der Brauerei-Gaststätte Zirngibl, entgegen. Dort wartete ein geschmackvoll dekoriertes Nebenzimmer, eine schön geschmückte Tafel und die verschie-

densten Schmankerln auf uns. Das alles war wohl redlich verdient; denn wir hatten diesen Vormittag an die 15 km hinter uns gebracht. Auch die gemütlichste Sitzweil hat einmal ein Ende; es mußte an Aufbruch gedacht werden, denn es lag noch eine schöne Strecke Weg vor uns. So wanderten wir hinauf zum Pemsel-Steig über die Höhen am Hanselberg, ließen rechts unten Graßfing liegen, sahen in der Ferne den Hohengebrachinger Kirchturm, vor uns den Pentlinger Wasserturm und hinab gings nach Oberirading und weiter zur „Walber“ nach Unterirading. Nach 1 ½ Stunden war die obligatorische Kaffee-Pause mit ausgezeichnetem Apfel- und Zitronenkuchen fällig. Nun trennten sich die Wege. Die einen stiegen die Höhen hinauf über Pentling zum Ziegetsberg und einige andere zogen entlang der Donau übers „Schwalbenest“ zum Bus nach Prüfening.

**Wandern mit der  
SG Post/Süd  
... einfach Spitze!**

Nach den bisherigen unbeständigen Witterungsverhältnissen versprach auch der erste März-Sonntag nichts besonders Günstiges. Aber immerhin fanden sich ein Dutzend Wanderer am Bahnhof ein, um mit dem Bus nach Falkenstein zu fahren. Sicherlich Idealisten oder besonders Lufthungrige, die den 28 km langen Weg, evtl. bei Wind und

Graupelschauer, riskierten. Bereits in Roßbach war das Häuflein auf 25 angewachsen und so stiegen wir vor Falkenstein guten Mutes hinunter zum Kilometerstein 33 und begannen auf dem schneebedeckten Damm (bzw. Rad- und Wanderweg) unsere Wanderung. Als erstes galt es, zwei mächtige, gefällte Fichten zu überklettern bzw. zu umrunden; auch hier hatte der Sturm der letzten Tage seinen Tribut gefordert. Viele geknickte, zum Teil bereits abgeschnittene Bäume und abgesägte Äste lagen rechts und links des Weges. Einige Ski-Langläufer kamen uns entgegen und zogen ihre Spur in der dünnen Schneeschicht. Die Temperatur war angenehm zum Wandern; manchmal spitzte die Sonne etwas durch und so kamen wir flott voran. In Roßbach, gegen Mittag, war die erste Brotzeit, natürlich aus dem Rucksack, fällig. Einige „Kurzwanderer“ verließen uns und strebten mit ihren Benzin-kutschen dem häuslichen Herd entgegen. Wir anderen hatten noch nicht mal Halbzeit und so ging es frisch gestärkt über Hackenberg, Lambertsneukirchen Hauzendorf zu. Der Schnee war bereits weggetaut und so zogen wir über Sand- und Asphaltweg, vorbei an überdachten, schönen Rastplätzen, entlang dem Wenzelbach über Erlbach nach Wenzelbach. Bei Kilometerstein 5 wars geschafft; 28 km lagen hinter uns. Die Einkehr beim „Boneder-Wirt“ überbrückte die Wartezeit bis zur Busabfahrt. Müde, aber zufrieden, kamen wir in Regensburg an und freuten uns über den ausgefüllten Tag.



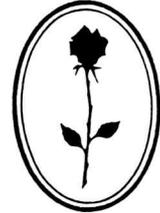
## Alte Herren im Mittelfeld

Am 1. April richtete der Sportclub in der neuen Sporthalle an der Alfons-Auer-Straße wieder das beliebte AH 50-Turnier aus, bei dem der Veranstalter in den letzten zehn Jahren stets gesiegt hatte und bei dem wir bisher eher eine etwas untergeordnete Rolle zu spielen in der Lage waren.

Mit etwas gemischten Gefühlen, aber durchaus nicht gewillt, sich zu einem Aprilscherz herabwürdigen zu lassen, trat daher unser AH-Team, gebildet aus Nuber, Brauer, Wiedenbauer, Bujak und Gürtler an; wie alle Jahre, so war auch dieses Mal wieder der DJK-Sportbund als erster Gegner auf den Plan getreten. Obwohl wir mit 18:24 die Segel streichen mußten, war zu erkennen, daß wir ein sehr homogenes Team zur Verfügung hatten: Jeder setzte sich nach bestem Willen ein und ging einmal ein Ball ungewollt verloren, so gab es seitens der anderen Mannschaftskameraden kei-

ne „Schuldzuweisung“, sondern höchsten aufmunternde Worte. So war es kein Zufall, daß das zweite Spiel mit 21:20 gegen SC II zwar knapp, aber verdient gewonnen werden konnte. Im dritten Spiel leisteten wir dann dem erneuten Turniersieger SC I erheblichen Widerstand, so daß dieser dieses Spiel erst ganz zum Schluß mit 23:21 für sich entscheiden konnte. Die Formsteigerung hielt auch beim letzten Spiel an, so daß gegen TSV Neutraubling noch ein klarer Erfolg mit 24:14 Bällen herausrang. Fazit: 4:4 Punkte bei 84:81 Bällen und ein 3. Platz; das gab es bei unserer AH schon lange nicht mehr.

Wir hoffen deshalb, daß unsere Mannschaften bei dem anläßlich unseres Vereinsjubiläums geplanten Ämterturnier auch nicht ganz erfolglos agieren werden, das am Freitag, 8. Juni, ab 15.30 Uhr in der Städt. Dreifachturnhalle Königswiesen stattfindet.



# BABOR

## DROGERIE WALZEL

• Kosmetikstudio •

Gesichtspflege · Fußpflege  
Ohrlochstechen · UVA-Solarium  
Fotoannahmestelle · Paßfoto  
Kopierer · Elektr. Teppichreiniger  
**Einkaufszentrum Königswiesen**  
**Dr.-Gessler-Str. 2 · Tel. 9 53 40**  
**Parkplätze vorhanden**

# KPV

## KÖLNER POSTVERSICHERUNG VVaG

Von der Deutschen Bundespost anerkannte Selbsthilfeeinrichtung des Postpersonals

Konrad-Adenauer-Ufer 69 · 5000 Köln 1 · Telefon 0221/1667-0

### JÜRGEN und MONIKA STIEHM

ORGANISATIONSLEITUNG  
Roter Brachweg 26

### 8400 Regensburg

Telefon 0941/3 15 29

### ab 11. Juni 1990

Geschäftszeiten

Dienstag - Samstag 10 - 13 Uhr

Montag - Freitag 16 - 19 Uhr



**Wir sind für Sie da, mit allen unseren Vertrauensleuten  
bei Post und Fernmeldeämtern**

*Wir erweitern des Außendienst - starten Sie mit uns  
als hauptberuflicher Mitarbeiter oder als Vertrauensmann/Frau der KPV,  
"denn gemeinsam sind wir stark".*



## Fast alles im Keller

Eine für diesen ungünstigen Termin (Karfreitag) um 9.30 Uhr beachtliche Resonanz fand die Generalversammlung mit Neuwahlen. Abteilungsleiter Max Hueber beklagte in seiner Ansprache vor allem das Durchrutschen der 1. Mannschaft in die Landesliga Nord. Sportwartin Rosemarie Thaller ergänzte die Berichterstattung um die Mannschaften 2 bis 6 sowie die beiden Damenmannschaften. Kassier Günter Wucher gab einen ausführlichen Bericht über die finanzielle Situation der Abteilung. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig beschlossen. Entgegen der lang gehegten Rücktrittsgedanken nahm **Max Hueber** die Wahl zum Abteilungsleiter erneut an. Als 2. Vorstand kam mit **Gernot Wenzel** junges Blut in die Führungs-Mannschaft, nachdem Werner Jaggo nicht mehr kandidierte. Als Kassier tritt **Rudi Baumer** die Nachfolge des scheidenden Günter Wucher an, der (verständlicherweise) an seinem Wohnort Barbing selbst eine Kegelabteilung auf die Beine stellen will. Als 1. Sportwartin wurde **Rosemarie Thaller** bestätigt, während das neu ins Leben gerufene Amt des 2. Sportwartes und Jugendwartes **Dietmar Hueber** ausüben wird. Ebenfalls neu in die Führungsmannschaft wurde **Johannes Zellner** als Schriftführer und Pressewart gewählt. Zum Abschluß wurde noch die Einteilung der Aufsichten bei den Sportabzeichen-Wochen angeschnitten, die vom 26. Mai bis 10. Juni im Rahmen der Feierlichkeiten „500 Jahre Post“ auf unseren Bahnen stattfinden.

Eine äußerst schlechte Bilanz hat die Kegelabteilung in der Saison 1989/90 vorzuweisen. Während die 1. Mannschaft nach dem schweren Aderlaß des letzten Jahres eigentlich erwartungsgemäß in die Landesliga Nord durchrutschte (nur 2 Heimsiege gegen Frisch-Auf Amberg und Gut-Holz Nürnberg bedeuteten den letzten Platz) auch auch die 2. Mannschaft nicht verbergen konnte, daß sie ein Jahr vorher die 3. Mannschaft war, hielt sich die halbe Vorjahres-Vierte als 3. Mannschaft trotz Verstärkungen aus der 2. Mannschaft nur aufgrund einer Neustrukturierung des Spielbetriebes im Spielkreis Regensburg als Elfter in der Kreisklasse A-1. Dasselbe gilt für die 4. Mannschaft als Zwölfter der B-2. Mit Abstand den größten Erfolg erzielte die 5. Mannschaft, die als Vize-Meister der D-2 den Aufstieg in die B-Klasse schaffte. Nur der Fehlstart mit 0 : 8 Punkten hinderte diese Truppe an der Meisterschaft. Die 6. Mannschaft wurde letztendlich Neunter der Kreisklasse D-3. Bei der 1. Damen-Mannschaft machte sich die Baby-Pause von Karin Huber und der Ausfall von Michaela Kleber (Verkehrsunfall) bemerkbar. Zwar konnte noch ein vollwertiger Ersatz von unten geholt werden (Annemarie Lang), doch der Verlust von zwei Spielerinnen geht kaum an einer Mannschaft spurlos vorbei. Am Ende landete man auf Platz 9. Das bekam auch die 2. Mannschaft zu spüren, aus der die Leistungsträger Annemarie Lang und Rosemarie Thaller geholt wurden. Stagnierende bzw. sogar nachlassende Lei-

stungen der restlichen Mannschaft bedeuteten Platz 10.

3. Msch. – Germania 3. (A-1) 2466 : 2432, SWC 46 3. (D-4) – 4. Msch. 2280 : 2321, ASV B'feld 3. (D-1-Meister) – 5. Msch. 2202 : 2240, 6. Msch. – SSV Jahn 1. (B-1-Meister) 2143 : 2198.

Endlich sind die gelb-grünen Farben wieder im Jugend-Spielbetrieb vertreten. Mario Michl konnte sich mit der 1. Mannschaft des Sport-Kegel-Vereins Regensburg durch einen 1664 : 1589-Sieg gegen Amberg für das Finale um den Bezirkspokal qualifizieren. Mit einem hervorragenden SKVR-Debut von 414 Holz (neue persönliche Bestleistung) konnte er sich auch für weitere Aufgaben empfehlen.

Bei den Kreis-, Stadt- u. Einzelmeisterschaften konnte Ralph Hueber bei den Junioren den Titel des Vorjahres verteidigen. Bei den Bez.-Meisterschaften konnte er sich ebenfalls an die Spitze des Klassements setzen. Bei den Damen A errang Rosemarie Thaller den 3. Platz. Um nur 5 Holz verpaßte sie als Vierte die Teilnahme an den Bayer. Meisterschaften. In der Altersklasse „Juniorinnen“ konnte sich Andrea Buchmeier als Fünfte für die Bez.-Meisterschaft qualifizieren, wo sie dann um fünf Holz den Endlauf verfehlte, was aber nichts daran ändern dürfte, daß dies ihre erfolgreichste Saison war. Der A-Senior W. Jaggo hatte als SM-Siebter bei den Bez.-Meisterschaften ebenso wenig zu bestellen wie bei den Damen A. Lang, die sich als Achte für die Bez.-Meisterschaft qualifizierte, wo sie dann aber im Vorlauf deutlich unter Wert spielte.



Ihr Partner für den Sport

**Sport Tahedl** **DONAU EINKAUFZENTRUM**  
GmbH REGENSBURG

Telefon (09 41) 40 12 40

Wir führen Sportartikel aller führenden Markenfirmen  
in großer Auswahl



## Regel Spielbetrieb auf den Asphaltbahnen

Am 5. April fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Stockabteilung statt. Unter zahlreicher Beteiligung – 21 von 34 Mitgliedern waren anwesend – wurde die neue Vorstandschaft gewählt und zwar zum Abteilungsleiter Rolf Schmitz, zum stellv. Abteilungsleiter Alois Bertholl, zum Schriftführer Josef Schneider, zum Kassenwart Gerhard Dick und zum Kassenprüfer Erwin John.

Am 21./22. April fand auf der vereinseigenen Asphaltanlage der Kreispokal des Eisschießkreises 602 Ratisbona statt. Am Samstag wurde unter Beteiligung von 15 Mannschaften die Vorrunde der Gruppe A ausgetragen, an der auch eine Mannschaft der SG Post/Süd startete. Die Endrunde, zu der sich leider die SG Post/Süd nicht qualifizieren konnte, wurde am Sonntag durchgeführt.

Am 28. April wurden vormittags die Kreismeisterschaften der C-Klasse, nachmittags der D-Klasse mit jeweils 15 Mannschaften durchge-

führt. Die 3. Mannschaft in der Besetzung Erich Hornauer, Gerhard Dick, Reinhold Jendraszewski und Peter Ehmman erreichte in der C-Klasse mit 16:12 Punkten einen beachtlichen 5. Platz und verpaßte nur knapp den Aufstieg.

Am 29. April wurde die Meisterschaft der Kreis-B-Klasse in Regenstau ausgetragen. Die 2. Mannschaft in der Besetzung Rudolf Löw, Bernd Dirks, Anton Bergmann und Gerhard Schmid landete mit 13:15 Punkten auf dem 9. Platz; das gesteckte Ziel des Aufstieges in die Kreis-A-Klasse wurde damit nicht erreicht.

Am 17. Juni wird die Meisterschaftsrunde der Bezirks-A-Klasse in Schwandorf ausgetragen. Die 1. Mannschaft in der Besetzung Rolf Schmitz, Johann Schaller, Heinz Wanninger und Josef Schneider peilt dabei den Wiederaufstieg in die Landesliga Nord an, aus der man im Vorjahr mit 18:18 Punkten als Achttzter überraschend absteigen mußte.

Für die Sommersaison wurde zu zahlreichen Privatturnieren in der näheren Umgebung wie z. B. in Landhut, Hainsacker, Wolfsegg, Steinberg usw. gemeldet, weitere Turniere stehen vor der Tür.

Am 9. Juni finden auf der vereinseigenen Asphaltanlage anlässlich der Festwoche „500 Jahre Post“ bzw. „60 Jahre SG Post/Süd“ Pokalturniere mit internationaler Beteiligung statt. Die Vorbereitungen für diese internationale Veranstaltung haben längst begonnen.

Am 15. September wird die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Die Einladung an die einzelnen Abteilungen erfolgt noch rechtzeitig. Mit einer zahlreichen Beteiligung wird gerechnet. Ausgespielt wird der vom Vereinswirt gestiftete Wanderpokal.

Das Training findet wöchentlich zweimal, jeweils ab 19 Uhr, dienstags und donnerstags, statt. Es können jederzeit Personen teilnehmen, die diese Sportart erst kennenlernen wollen.

**FAHRSCHULE**

**FAHRSCHULE**

### **FAHRSCHULE und FERIENFAHRSCHULE**

 Büro (09 41) 4 41 40

**HEMAUER GmbH**

 Auto (01 61) 1 90 32 52

8419 NITTENDORF

im Aktiv-Markt  
Mo + Mi ab 18.30 Uhr

8400 REGENSBURG

Brandlberger Straße 84  
neben Eiscafe – RIMINI –  
Mo + Do ab 18.30 Uhr

8409 TEGERNHEIM

Thomastraße 1  
Di + Do ab 18.30 Uhr

### **FERIENFAHRSCHULE**



Anmeldung zur Ferienfahrschule bis 14 Tage vor Kursbeginn



**Sommer:** vom 23. 7. – 13. August  
vom 13. 8. – 31. August

**Pfingsten:** vom 28. 5. – 15. Juni  
vom 6. 8. – 24. August  
vom 20. 8. – 7. September



## Gürtelprüfung im eigenen Dojo

Seit Februar nimmt Trainer Franz Seebauer am Fachübungsleiterlehrgang für Karate in Regensburg teil. Der Grundlehrgang findet an vier Wochenenden und der Aufbaulehrgang an fünf Tagen in der Pfingstwoche statt. Dieser Lehrgang ist sehr gefagt, so daß eine Wartezeit von einem Jahr als normal gilt. Auch die Anforderungen sind hoch angesetzt: Grund- und Aufbaulehrgang enden jeweils mit einer Lehrprobe, einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Am 3. April begann unser neuer Anfängerkurs, diesmal leider nur mit fünf Interessenten – aber vielleicht werden's nächstes Mal mehr!

Am 17. April war Gürtelprüfung im eigenen Dojo (Gymnastikraum FA). Sechs Karatekas vom 1. Anfängerkurs 1990 und fünf Fortgeschrittene stellten sich zur Gürtelprüfung. Trainer Seebauer machte die Aufwärmgymnastik und war dann Prüfungsbeisitzer. Als Prüfer



Erfolgreich bestanden alle elf Karatekas ihre Gürtelprüfung.

fungierte Helmut Körber, 2. Dan Karate. Bei der Ausführung der Techniken wurden jedem Prüfling einzelne Schwachpunkte mitgeteilt, aber alle elf Karatekas bestanden

die Prüfung zum ersten bzw. nächsthöheren Gurt. Gleichzeitig wird damit die Erwartung verbunden, sich in der Kampfsportart Karate weiter zu vervollkommen.

# Wir machen den Weg frei

## Thema: Wohnen nach eigenen Plänen

Neubau, Umbau, Einbau, Ausbau: Nehmen Sie sich die Freiheit, so zu wohnen, wie Sie wollen. Die finanziellen Möglichkeiten schaffen wir. Und wir informieren Sie, wie der Staat Ihren Plänen zusätzlich Platz macht.

 **Volksbank Regensburg eG**

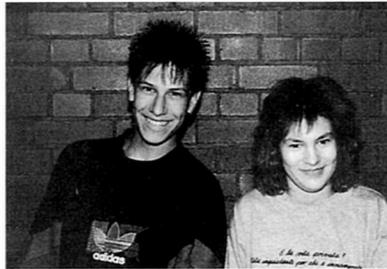
Mehr als Geld und Zinsen



## Erfolgreich in die neue Turniersaison

Nun hat sie also begonnen, die neue Turniersaison und erste Erfolge haben sich auch schon eingestellt. Am 4. März fanden in Bamberg die Nordbayer. Meisterschaften in der C-, B- und A-Klasse statt. In der B-Klasse errangen Heidi Pichlmaier/Marcus Hubert den Titel ebenso wie Michaela Piller/Marco Rieger in der C-Klasse gegen beachtliche Konkurrenz. Bei den Schülern und Junioren fand die Nordbayer. Meisterschaft am 31. März in Lappersdorf statt und Claudia Böhm/Andreas Thanner belegten in der Schülerklasse den 6. Platz. Bei den Junioren errangen unsere Paare Nicole Lange/Matthias Braun, Ute Hübner/Andreas Lehner und Sabine Saß/Christian Spicker die Plätze 2, 3 und 6. Bis zu den nächsten größeren Titelkämpfen bleibt jetzt noch etwas Zeit, um unsere Aktiven in Ruhe weiter zu trainieren. Wir hoffen natürlich, daß die ersten Erfolge nicht die letzten bleiben werden, wobei diverse gute Ergebnisse bei verschiedenen Turnieren uns darin bestärken.

In den anderen Bereichen der Abteilungstätigkeit ist zunächst zu berichten, daß die Bayer. Rock'n Roll-Vereine sich ein großes Ziel gesetzt haben: Am 6. Mai wollen sie im Münchner Olympiastadion den Weltrekord im Schüler-Formations-tanzen (derzeit 182 Paare) brechen. Aus diesem Grund lud unser Jugendwart Dieter in Zusammenarbeit mit Gerhard Titz (Jugendwart aus Bamberg) am 7. April zum For-



Li. o.: Piller/Rieger Nordbayer. Meister C-Klasse; re. o.: Pichlmaier/Hubert Nordbayer. Meister B-Klasse; u. li.: Hübner/Lehner 3. Nordbayer. Meister Junioren; u. re.: Lange/Braun 2. Nordbayer. Meister Junioren

mationstraining am Kaulbachweg. Aus sechs Nordbayer. Vereinen kamen 42 Tanzpaare und trainierten eifrig von 10 bis 17 Uhr, um für den 6. Mai fit zu sein. Großen Anklang bei Kindern und Erwachsenen fand unser beliebtes „Lenor-Hockey“, wobei die aus Betreuern bestehende Mannschaft gewann. Wenn alle

Paare in Bayern mitziehen, stehen die Chancen gut, den Weltrekord brechen zu können.

Erfreulich ist auch die Tatsache, daß sowohl Michaela/Marco als auch Heidi/Marcus für den Bayern-Kader nominiert wurden und am 22. April das Training dort aufgenommen haben.



# BOLKO HEDWIG

## DEA-SB-TANKSTELLE

Kfz-Reparaturen – Reifen – Batteriedienst und Zubehör – Auto-Schnellwäsche

Rennweg 7 – 8400 REGENSBURG – Telefon (09 41) 3 58 87



Des weiteren stellte die Abteilung bei einem Presseabend am 2. März den Mitgliedern, der Öffentlichkeit und den Vertretern von Presse und Rundfunk unsere Turnierpaare vor. Diese Veranstaltung war mit einer Ehrung der Auftrittspaare verbunden, die die ganze Faschingssaison ausdauernd und mit viel Engagement die zahlreichen Auftritte getanzt hatten. Noch etwas weiter zurück liegt der Kinderfasching, den die Abteilung in Zusammenarbeit mit Eltern und Mitgliedern am 18. Februar veranstaltet hatte. Die Halle am Kaulbachweg war brechend voll und die Kleinen waren einen ganzen Nachmittag mit Tanzen und Spielen voll beschäftigt und zeigten sich begeistert von der gebotenen Unterhaltung, bei der sie auch sehr aktiv mitwirkten.

Am 17. März nahm die Abteilungsleitung an der Jugendversammlung des Bayer. Rock'n Roll-Verbandes in Landsberg teil. Am 5. April stellten die „Happy Skakers“ wieder den krönenden Abschluß

des großen Hallensportfestes der Stadt Regensburg in der Königswiesener Dreifachhalle. „Sport in Schule und Verein“ war das Motto dieser sehr vielfältigen und begeisternden Veranstaltung vor brechend voller Halle.

Das Gemeinschaftsgefühl der aktiven und passiven Mitglieder, Eltern und Freunde etc. sollte durch die „Ostereierallye“ am Ostermontag gefördert werden: Die ganze Familie Hubert + Heidi hatten sich sehr viel Arbeit gemacht und eine Reihe von abwechslungsreichen Aufgaben und Zielen ausgearbeitet, die die 16 Mannschaften (je 2 Erwachsene und zwei Kinder) viele Stunden lang beschäftigte und insgesamt begeisterte Zustimmung fand. Zum Schluß noch ein Ausblick in die nächste Zukunft:

Auftritte in der SPORTWOCHE vom 2. – 10. Juni; TAG DER OFFENEN TÜR am 3. Juni (Halle Kaulbachweg) – Präsentation der „HAPPY SHAKERS“, Turnier für Paare ohne Startbuch, Akrobatik, Tanz, LiveMu-

sik mit Alois uws.; 22./23. Juni BÜRGERFEST Regensburg – Auftritte Neupfarrplatz/Rathausplatz, Info – Verkaufsstand; 30. Juni Sport in der Altstadt – Auftritte/Infostand bei Horten/K + L; 16. Juli Schulsporttag – Tanzfestival in Kareth/Lappersdorf; 21. Juli Sport im DEZ.

Auch in diesem Sommer präsentieren sich die Jazz-Dancers unter Leitung von Brigitte Dzaack wieder mit neuen Tänzen. Die Anregungen zu unseren Combinations holten wir uns diesmal von Karen Foster des Dance-Centers Jwanson, München. Am Wochenende 3./4. März nahmen drei unserer Tänzerinnen am Work-Shop in der Sportinsel teil, der ebenfalls von Karen Foster gehalten wurde. Die vielen neuen Ideen und der Spaß, den sie an diesem Wochenende hatten, machten die Anstrengungen (bis zu fünf Stunden Training pro Tag) wieder wett.

Zu sehen sind wir heuer auf der 60-Jahre-Jubiläumsfeier, auf dem Bürgerfest und bei den Sportwochen.



## Neue Abteilungsleitung gewählt

Am 27. April fand, mit äußerst spärlicher Beteiligung, die Jahreshauptversammlung statt, obwohl die Wahl einer neuen Abteilungsleitung auf der Tagesordnung stand. Ein herzliches Dankeschön an Toni Stark, der uns für die kommenden Jahre als Abteilungsleiter leider nicht mehr zur Verfügung stehen kann. So war die Abteilungsspitze neu zu besetzen. Nach langem Suchen konnte dieses schwierige Problem in letzter Minute doch noch gelöst werden.

In die neue Vorstandschaft wurden gewählt: Abteilungsleiter: Hans-Peter Wolf, Stellvertreter: Hermann Krieger, Kassenwartin: Beate Schindler, Schriftführerin: Brigitte Fettes, Sportwart-Ski: Helmut Ludwig, Sportwart-Training: Peter Bornschlegl, Reisewart: Karl-Heinz Kraus. Mit der Neuwahl von Brigitte Fettes (21) und Peter Bornschlegl (22) wurde zwei weiteren jungen Mitgliedern Verantwortung übertragen. Mit einem Durchschnittsalter von nur 33 Jahren lenkt eine sehr junge Mannschaft in Zukunft die

Geschicke der immerhin 615 Mitglieder starken Abteilung.

Nach einer längeren Pause sind für den Sommer 1990 wieder einige Aktivitäten geplant:

- 24. Mai Radltour f. Groß u. Klein
- Mai/Juli Kurzuradtour für Kinder
- Wochenende auf einer Hütte
- Nachtwanderungen mit Fackeln
- Schnitzeljagd

Die genauen Termine werden im Training bekanntgegeben, bzw. können bei H. Ludwig, Tel. 99 96 66 erfragt werden.

Im Sommer findet auch weiterhin das Training statt:

Montag 17 – 19 Uhr Krafttraining (Städt. Sporthalle Köwi)

Dienstag ab 18.30 Uhr Lauftreff (Treffpunkt Kaulbachweg)

Mittwoch 18.30 – 19.30 Uhr Kindertraining, Fitneßtraining

von 19.30 – 20.30 Uhr Fitneßtraining (Städt. Sporthalle Köwi)

# ZIEH LEINE!

Der Drachen ist nur eins von vielen – Spielkiste für Spaß am Spielen



## SPIELKISTE

St. Kassiansplatz 6  
8400 Regensburg  
Telefon 09 41 - 5 12 25

# PIEP



## Cityruf: Damit Sie erreichbar sind.

LINTAS 0-463

Cityruf in Btx: 20000323 #



### VON REGENSBURG BIS DEGGENDORF

Es gibt einen neuen Dienst der Deutschen Bundespost TELEKOM, der das bisher Unmögliche ganz schnell und einfach möglich macht. Der Cityruf.

Der sorgt dafür, daß wichtige Nachrichten Sie auch unterwegs im richtigen Moment erreichen. Auf Wunsch sogar im Klartext, mit bis zu 80 Buchstaben und Ziffern.

Über die preislich hochinteressanten Cityrufempfänger der Deutschen Bundespost TELEKOM und das genaue Einzugsgebiet von Cityruf informieren wir Sie in unserem Telefonladen: Regensburg, Goliathstraße. Am besten, Sie fliegen gleich mal vorbei.

Sie können natürlich auch diesen Coupier einschicken. Informationsmaterial geht Ihnen dann postwendend zu.

C O U P I E P

Ich möchte alle Unterlagen über Cityruf.

(Name) \_\_\_\_\_

(Firma) \_\_\_\_\_

(Straße/Postfach) \_\_\_\_\_

(Postleitzahl) \_\_\_\_\_ (Ort) \_\_\_\_\_

(Vorwahl) \_\_\_\_\_ (Rufnummer) \_\_\_\_\_

An: Infoservice „Cityruf“, Postfach 11 90, 6600 Saarbrücken

MB

 **Telekom**  
Deutsche Bundespost